

## Mini One Seven

Dreitüriger Kleinwagen mit Schrägheck (66 kW / 90 PS)

### ADAC Testergebnis

**Note 2,7**

Gekonntes Remake des Ur-Minis. Technik und Sicherheit entsprechen dem aktuellen Standard, trotzdem sind die typischen und praktischen Details wieder zu finden. Wie zum Beispiel das weit nach vorn gezogene, hell lackierte Dach (Cooper), die steile Frontscheibe, die kurzen Karosserieüberhänge und das üppige Raumgefühl auf den Vordersitzen. Der 90 PS-Motor wirkt schlapp, reagiert recht zäh aufs Gas, ist bei höherer Drehzahl laut und schluckt kräftig. Gegen Aufpreis gibt es die CVT-Automatik. Die Posten der langen Aufpreisliste treiben den hohen Anschaffungspreis noch höher. Fazit: Ein kleines Spaßauto, das jetzt schon Kultcharakter hat, dessen Antrieb und holpriges Fahrwerk jedoch etwas enttäuschen. Konkurrenten: Keine. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:** keine.

- + vorn bequemer Zustieg
- + und viel Platz
- + hohe aktive und passive Sicherheit
- + wenig Sonnenaufheizung
- + sehr handliches Fahren
- + wertbeständig
- hinten Zustieg und Platz beengt
- winziger Kofferraum
- hoher Verbrauch
- teuer in Anschaffung



### Karosserie/Kofferraum

**Note 2,9**

#### Verarbeitung

**Note: 2,2**

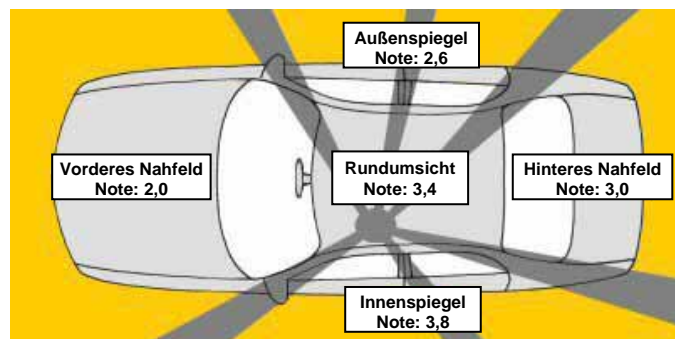
- + Die Verarbeitung macht einen recht guten Eindruck. Viele der unkonventionellen Details sind eine gekonnte Reminiszenz an den legendären Ur-Mini. Im Ausstattungspaket "7" ist einiges an Zubehör bereits serienmäßig vorhanden. Die Kunststoffeinfassungen an den Kotflügeln schützen vor Parkreplern.
- Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, mit dem aber nur kleinste Beschädigungen notdürftig repariert

werden können. Die elektrischen Sicherungen sind schwierig zu erreichen.

#### Sicht

**Note: 2,1**

- + Die Karosserie ist besonders vorn übersichtlich, die hinteren Kopfstützen können versenkt werden und verschwinden fast völlig aus dem Sichtfeld des Fahrers. Einparken gestaltet sich einfach, sogar eine akustische Einparkhilfe ist erhältlich. Für das Abblenden gibt es gegen Aufpreis Xenon-Scheinwerfer. Ein selbstabblendender Innenspiegel und beheizte Außenspiegel sind ebenfalls Optionen.
- Beim Blick nach schräg hinten stört der breite Fensterposten.



#### Ein-/Ausstieg

**Note: 3,1**

- + Vorne ist das Ein- und Aussteigen sehr bequem, sofern die Türen weit genug geöffnet werden können. Die breiten, rahmenlosen Türen lassen sich sehr weit öffnen. Nach dem Aussteigen bleiben die Scheinwerfer noch eine kurze Zeit eingeschaltet, um den Weg zu beleuchten.
- Hinten ist das Ein- und Aussteigen beschwerlich, obwohl eine "Einstiegsautomatik" für leichteren Zustieg sorgen soll. Erschwerend kommt hinzu, dass die Türen bereits an leichten Steigungen wieder zuklappen, weil die Aufhalter zu schwach sind.

Die Rundumsicht-Note informiert, wie stark die Fensterposten und Kopfstützen die Sicht des Fahrers einschränken. Bei den Außenspiegeln und dem Rückspiegel werden deren Sichtfelder vom Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug, wie z.B. spielende Kinder oder die Konturen eines parkenden Wagens, erkennt.

#### Kofferraum-Volumen

**Note: 4,5**

- Der Kofferraum ist mit 150 l Fassungsvermögen sehr klein. Er lässt sich aber durch Vorklappen der Rücksitzlehne auf 360 l vergrößern (gemessen bis Fensterunterkante).



Selbst für einen Kleinwagen ist das Kofferraumvolumen mit 150 l zu knapp bemessen.

### Kofferraum-Zugänglichkeit

**Note: 2,4**

- + Die Kofferraumklappe lässt sich sehr leicht öffnen (elektrische Entriegelung), durch die große Ladeöffnung ist die Zugänglichkeit sehr gut.
- An dem Verschlusshebel der offenen Kofferraumklappe stößt man sich leicht den Kopf. Bei vorgeklappten Rücksitzen behindert eine Bodenstufe beim Verschieben des Gepäcks.

### Kofferraum-Variabilität

**Note: 2,7**

- + Die mittig geteilte Rücksitzlehne lässt sich sehr leicht von hinten vorklappen.
- Für kleine Utensilien fehlen Ablagefächer.

## Innenraum

**Note 2,7**

### Bedienung

**Note: 2,3**



Das Armaturenbrett besticht durch viel Liebe zum Detail, wie die Schalterleiste an der Mittelkonsole verdeutlicht.

- + Die meisten wichtigen Schalter zum Fahren lassen sich gut bedienen, der Fahrer kommt schnell zurecht, Fensterheber und Außenspiegeleinsteller funktionieren elektrisch. Der Schalthebel und das in der Neigung einstellbare Lenkrad liegen gut zur Hand. Außer den üblichen Anzeigen ist eine Außentemperaturkontrolle vorhanden; Momentan- und Durchschnittsverbräuche werden im Bordcomputer angezeigt. Gegen Aufpreis gibt es ein Navigationssystem, das sich durch leichte Verständlichkeit beim Einstellen auszeichnet und ein besonders übersichtliches Display hat. Auch

automatische Wischer und Abblendlichter finden sich in der Aufpreisliste. Die Türablagen und das Handschuhfach sind recht groß.

- Tacho und Drehzahlmesser lassen sich bei eingeschaltetem Fahrlicht schlecht ablesen, weil dann der Kontrast schlecht ist. Es gibt keine Kontrolle, die anzeigt, ob das Fahrlicht eingeschaltet ist. Das ist besonders störend, wenn die gegen Aufpreis erhältliche Fahrlichtautomatik aktiviert wurde. Die Schalter für Nebenfunktionen in der Mittelkonsole sehen zwar hübsch aus, sind aber größtenteils unübersichtlich. Dies gilt vor allem für die Kippschalter.



Die Verarbeitung ist für einen Kleinwagen von guter Qualität, die Funktionalität ist in Ordnung, ließe sich jedoch ohne großen Aufwand noch verbessern.

### Raumangebot vorne

**Note: 1,9**

- + Das Raumgefühl ist sehr großzügig. Das kommt durch den großen Abstand zum Armaturenbrett und zur weit vorn angebrachten, steil stehenden Windschutzscheibe. Außerdem ist die Kopffreiheit immens. Selbst 1,95 m große Fahrer können sich den Sitz weit zurückschieben.

### Raumangebot hinten

**Note: 4,9**

- Hinten sitzt man dagegen beengt: die Kniefreiheit ist sehr knapp und auch die Innenbreite nicht gerade üppig. Der Knieabstand zur Vordersitzlehne reicht gerade für ca. 1,65 m große Personen aus, wenn auf den Vordersitzen 1,85 m große Personen sitzen.

## Komfort

**Note 2,6**

### Federung

**Note: 3,0**

Das Fahrwerk ist recht straff abgestimmt. Der Federungskomfort reicht aber meist aus, denn nur auf sehr grobem Untergrund wird die Federung unkomfortabel. Die Seitenneigung in Kurven hält sich in Grenzen, könnte aber bei einer so straffen Federung geringer sein.

### Sitze

**Note: 2,3**

- + Die straff gefederten gut konturierten Vordersitze bieten sehr gute Unterstützung am Rücken. Beide Sitze lassen sich in der Höhe einstellen, so dass auch größere Personen tief genug sitzen können (leider ist dann die Sitzfläche zu schräg).
- Hinten haben die Lehnen zwar eine angenehme Schräge, bieten aber zu wenig Unterstützung im Lordosenbereich. Auch sind die Sitzflächen zu wenig geneigt, so dass größere Mitfahrer kaum Auflage für die Oberschenkel haben.



## Innengeräusch

**Note: 3,2**

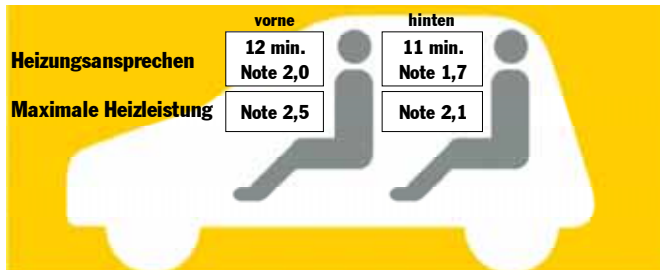
- + Der Geräuschpegel im Innenraum ist bis Tempo 130 passabel. Bei höherer Geschwindigkeit und höherer Drehzahl brummt der Motor und stören Windgeräusche.

## Heizung, Lüftung

**Note: 2,4**

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die kräftige Heizung sorgt bereits nach kurzer Fahrzeit für wohlige Wärme. Bei starker Sonne ist das weit vorgezogene Dach sehr angenehm, weil Fahrer und Beifahrer im Schatten sitzen. Auch die Seitenscheiben stehen recht steil.
- Im Rücksitzbereich können die Seitenfenster nicht geöffnet werden.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

## Motor/Antrieb

**Note 2,4**

### Fahrleistungen

**Note: 2,3**

Der 1,6 l-Motor holt seine Leistung aus der Drehzahl. Wenn viel geschaltet und der Motor ausgedreht wird, sind die Fahrleistungen gut.

### Laufkultur

**Note: 3,0**

- + Der Motor läuft nicht immer kultiviert, klingt manchmal etwas rauh.

### Schaltung

**Note: 2,3**

- + Die Vorwärtsgänge lassen sich leicht schalten. Angenehm: die hohe Präzision und die kurzen Wege.
- Schnelles Einlegen des Rückwärtsganges verursacht Krachen im Getriebe.

### Getriebeabstufung

**Note: 2,0**

- + Die Abstufung des 5-Gang-Getriebes harmoniert mit der Motorcharakteristik recht gut, die Anschlüsse passen und bei schnellem Autobahntempo sind die Drehzahlen nicht zu hoch.

## Fahreigenschaften

**Note 2,8**

### Fahrstabilität

**Note: 4,0**

Die Richtungsstabilität ist passabel, durch die leicht hektische Lenkung wirkt der Wagen aber etwas nervös. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt für sicheres Vorwärtskommen, auch wenn die Straße weniger griffig ist. Ein Kontrollsystem informiert über den aktuellen Reifenluftdruck.

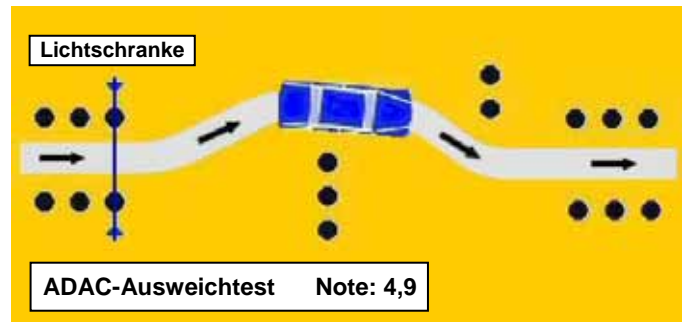
- ADAC-Ausweichtest: Der Mini durchheilt mit seiner sehr spontanen Lenkung zuerst wieselflink den Parkours, neigt aber beim heftigen Ausweichen stark zum Ausschwenken mit dem Heck. Das elektronische Stabilitätssystem (DSC) kostet extra und war im Testwagen nicht installiert.

### Kurvenverhalten

**Note: 2,3**

- + Auf kurvenreicher Strecke ist der Mini in seinem Element. Bei leichter Untersteuertendenz hält er selbst bei hohem Tempo seine

Spur. Bei sehr hohem Tempo mit anschließendem Gas wegnehmen kann das Heck ausbrechen. Hier könnte die elektronische Stabilitätskontrolle entgegen wirken.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei etwas über 2000 Umdrehungen im entsprechenden Gang, dann wird an der Lichtschranke das Gas weggenommen. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

## Lenkung

**Note: 2,7**

- + Die Lenkung spricht schnell an und ist weitgehend exakt, sie vermittelt dem Fahrer guten Kontakt zur Fahrbahn. Die direkte Auslegung sorgt für gute Handlichkeit, obwohl der Wendekreis verhältnismäßig groß ist.

## Bremse

**Note: 2,3**

- + Bei Vollbremsungen aus 100 km/h steht der Mini bereits nach 39,5 m (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Reifengröße Serie). Die Bremse spricht schnell an und ist fein dosierbar; elektronische Systeme, wie Cornering Brake (CBC) sorgen selbst beim Bremsen in der Kurve für gute Spurhaltung.

## Sicherheit

**Note 2,5**

### Passive Sicherheit - Insassen

**Note: 1,9**

- + Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash erreicht der Mini 4 von 5 möglichen Sternen - ein gutes Ergebnis. Außer den Front- und den vorderen Seitenairbags sind gegen Aufpreis durchgehende Kopfairbags erhältlich, die sehr zu empfehlen sind. Vorn haben die Gurte Straffer und Kraftbegrenzer; die Kopfstützen sind für ca. 1,85 m große Personen ausreichend, dabei ist der horizontale Abstand optimal gering. Hinten sind die Kopfstützen zwar nicht so hoch, bieten wegen des dahinter abfallenden Daches aber auch größeren Personen genügend Schutz. An den stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen, wenn die Türen unfallbedingt verklemmt sind.
- Die rechte Airbag-Austrittsöffnung liegt in dem Bereich, in dem sich der Beifahrer bei Gefahr abstützen würde. Vorn sind die Kopfstützen zu schmal.

### Kindersicherheit

**Note: 3,0**

- + Gegen Aufpreis ist der rechte Frontairbag abschaltbar. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz Kinder gesichert werden. Isofix-Befestigungen für die beiden Rücksitzplätze sind ebenfalls optional erhältlich.
- Wegen der schlechten Zugänglichkeit zu den Rücksitzen ist dort das Befestigen von Kindersitzen etwas mühsam.

### Fußgängerschutz

**Note: 4,0**

- Beim simulierten Fußgängerunfall ist das Ergebnis schlecht, nicht

nur weil die Wischerachsen vorstehen. Hier bekommt der Mini nur einen von 4 möglichen Sternen.

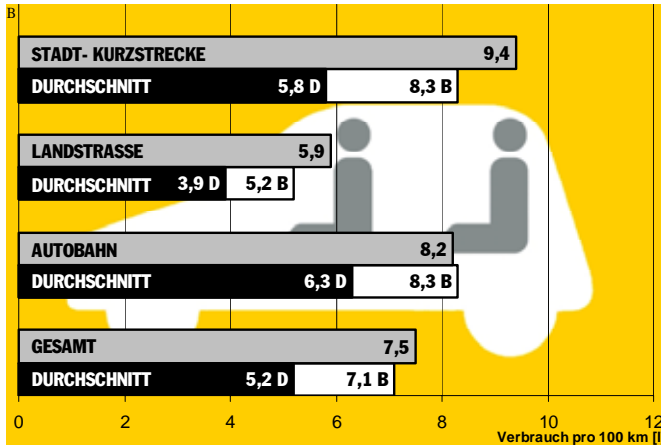
## Verbrauch/Umwelt

**Note 2,8**

### Verbrauch

**Note: 4,7**

- Der Verbrauch ist hoch: Innerorts 9,4 l, außerorts 5,9 l und auf der Autobahn 8,2 l Super auf 100 km. Im Durchschnitt errechnen sich 7,5 l Super.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

### Abgas

**Note: 0,8**

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

## Wirtschaftlichkeit\*

**Note 3,6**

### Betriebskosten

**Note: 4,5**

- Obwohl sich der Verbrauch des Mini gerade noch in einem durchschnittlichen Bereich bewegt, erhält er aufgrund der teureren Preise für Superkraftstoff eine schlechte Note bei den Betriebskosten.

### Werkstatt- und Reifenkosten

**Note: 2,6**

- Der Mini besitzt eine Steuerkette, dadurch entfällt ein oft teurer Zahnriemenwechsel.
- + Die fahrabhängige Inspektionsanzeige beordert den Mini gemäß Hersteller im Schnitt alle 25.000 km oder alle zwei Jahre zum

Ölwechsel-Service in die Werkstatt. Eine Inspektion ist gar erst alle 50.000 km oder nur alle vier Jahre fällig. Durch diese langen Abstände verringert sich die Zahl der Werkstattaufenthalte und somit die Kosten. Durch die preisgünstige Serienbereifung halten sich auch die Ausgaben für den Reifenersatz auf niedrigem Niveau.

- Teure Werkstattstundensätze verhindern eine bessere Benotung. Wie BMW gewährt auch Mini noch keine Herstellergarantie.

### Wertstabilität

**Note: 1,8**

- + Der Mini ist nicht nur als Neufahrzeug sehr beliebt. Auch gebraucht ist er schnell wieder an den Mann oder an die Frau zu bringen und erzielt dabei Höchstpreise.

### Kosten für Neuanschaffung

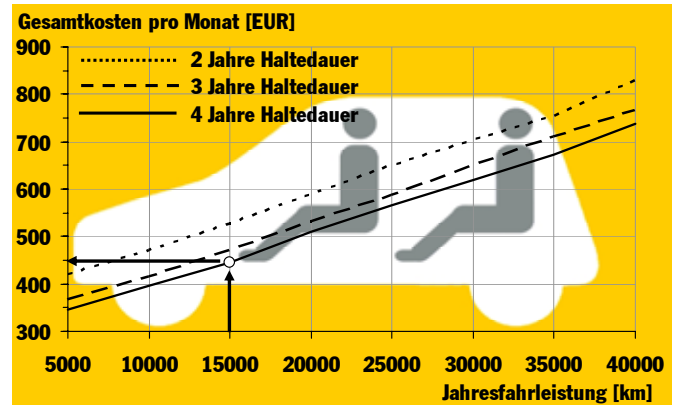
**Note: 4,1**

- Ganz billig ist der Spaß nicht, einen Mini zu fahren. Vor allem, wenn man einiges Zubehör der ellenlangen Aufpreisliste mitbestellt.

### Fixkosten

**Note: 2,9**

- + Die Haftpflichtversicherung ist Dank niedriger Einstufung preiswert.
- Teuer dagegen ist die Teil- und Vollkaskoversicherung.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 445 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

## Die Motorvarianten

### in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	One	Cooper	Cooper S	One D
Aufbau/Türen	SR/3	SR/3	SR/3	SR/3
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1598	4/1598	4/1598	4/1364
Leistung [kW(PS)]	66(90)	85(115)	125(170)	65(88)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	140/3000	150/4500	220/4500	190/1800
0-100 km/h[s]	10,9	9,1	7,2	11,9
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	181	200	222	175
Verbrauch pro 100 km [l]	7,5S	7,4S	9,0S	5,3D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/18/19	13/18/18	14/21/22	16/19/19
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	428	451	551	423
Grundpreis[Euro]	15250	17200	21000	16900

#### Aufbau:

ST = Stufenheck  
SR = Schrägheck  
CP = Coupe  
CA = Cabriolet  
RO = Roadster

KB = Kombi

KT = Kleintransporter

TR = Transporter

GR = Großraumlimousine

BU = Bus

GE = Geländewagen

PK = Pick-Up

#### Versicherung:

KH = KFZ-Haftpflicht

VK = Vollkasko

TK = Teilkasko

#### Kraftstoff:

N = Normalbenzin

S = Superbenzin

SP = SuperPlus

D = Diesel

## Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1598 ccm
Leistung	66 kW (90 PS)
bei	5500 U/min
Maximales Drehmoment	140 Nm
bei	3000 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	175/65R15T
Reifengröße (Testwagen)	<b>175/65R15T</b>
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	<b>10,9 m</b>
Höchstgeschwindigkeit	181 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	10,9 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	<b>7,4 s</b>
Bremsweg aus 100 km/h	<b>39,5 m</b>
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	<b>7,5 l</b>
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	<b>9,4/5,9/8,2 l</b>
CO <sub>2</sub> -Ausstoß	<b>172 g/km</b>
Innengeräusch 130 km/h	<b>71 dB(A)</b>
Länge/Breite/Höhe	3635 mm/1688 mm/1416 mm
Leergewicht/Zuladung	<b>1120 kg/375 kg</b>
Kofferraumvolumen normal/geklappt	<b>150 l/360 l</b>
Anhängelast ungebremst/gebremst	500 kg/650 kg
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	50 l
Reichweite	<b>665 km</b>
Allgemeine Garantie	keine*
Rostgarantie	12 Jahre
ADAC-Testwerte <i>kursiv</i>	*2 Jahre gesetzliche Sachmängelhaftung

## Kosten

Monatliche Betriebskosten	<b>130 Euro</b>
Monatliche Werkstattkosten	<b>37 Euro</b>
Monatliche Fixkosten	<b>91 Euro</b>
Monatlicher Wertverlust	<b>187 Euro</b>
Monatliche Gesamtkosten	<b>445 Euro</b>
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	14/18/19
Grundpreis	17050 Euro

## Ausstattung

### Technik

ABS	Serie
Antriebsschlupf-Regelung	Serie
Automatikgetriebe	1450 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Reifendruckkontrolle	Serie
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Servolenkung	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie

### Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	300 Euro
Audioanlage	Serie
Dreipunktgurt hinten, mitte	nicht erhältlich
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem	40 Euro
Klimaanlage/-automatik	Serie/1250 Euro
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	nicht erhältlich/Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich
Zentralverriegelung	Serie

### Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie/200 Euro°
Lackierung Metallic	Serie
Nebelscheinwerfer	Serie
Schiebe-Hubdach	850 Euro

°im Testwagen vorhanden

## Testzeugnis

<b>Technik/Umwelt(Testergebnis)</b>	<b>2,7</b>
<b>Karosserie/Kofferraum</b>	<b>2,9</b>
Verarbeitung	2,2
Sicht	2,1
Ein-/Ausstieg	3,1
Kofferraum-Volumen	4,5
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,4
Kofferraum-Variabilität	2,7
<b>Innenraum</b>	<b>2,7</b>
Bedienung	2,3
Raumangebot vorne	1,9
Raumangebot hinten	4,9
Innenraum-Variabilität	4,0
<b>Komfort</b>	<b>2,6</b>
Federung	3,0
Sitze	2,3
Innengeräusch	3,2
Heizung, Lüftung	2,4
<b>Motor/Antrieb</b>	<b>2,4</b>
Fahrleistungen	2,3
Laufkultur	3,0
Schaltung	2,3
Getriebeabstufung	2,0
<b>Fahreigenschaften</b>	<b>2,8</b>
Fahrstabilität	4,0
Kurvenverhalten	2,3
Lenkung	2,7
Bremse	2,3
<b>Sicherheit</b>	<b>2,5</b>
Aktive Sicherheit - Systeme	0,0
Passive Sicherheit - Insassen	1,9
Kindersicherheit	3,0
Fußgängerschutz	4,0
<b>Umwelt</b>	<b>2,8</b>
Verbrauch	4,7
Abgas	0,8
<b>Wirtschaftlichkeit*</b>	<b>3,6</b>
Betriebskosten*	4,5
Werkstatt-/Reifenkosten*	2,6
Wertstabilität*	1,8
Kosten für Neuanschaffung*	4,1
Fixkosten*	2,9

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit \* gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Mai 2006